



SIK ISEA

Schweizerisches Institut für Kunstwissenschaft
Institut suisse pour l'étude de l'art
Istituto svizzero di studi d'arte
Swiss Institute for Art Research

Benutzungsordnung der Bibliothek

1. Einleitung

Die Bibliothek des Schweizerischen Instituts für Kunstwissenschaft (SIK-ISEA) ist eine wissenschaftliche Spezialbibliothek mit Schwerpunkt Kunstgeschichte und Schweizer Kunst. Die Bibliothek von SIK-ISEA lässt ihr Bibliotheksverwaltungssystem und ihre Benutzerverwaltung gemeinsam mit anderen wissenschaftlichen Bibliotheken der Schweiz durch die SLSP Swiss Library Service Plattform AG betreiben. Die Bestandsdaten aller teilnehmenden Bibliotheken werden in *swisscovery* von SLSP nachgewiesen.

2. Berechtigung und Benutzungsvorschriften

Die Bibliothek steht den Mitarbeitenden von SIK-ISEA sowie allen weiteren interessierten Personen zur Verfügung. Die Benutzung der Präsenzbibliothek ist unentgeltlich; eine Ausleihe ist nicht möglich.

Ausnahmen werden im Folgenden geregelt:

Mitarbeitende von SIK-ISEA können Dokumente aus allen Beständen ausleihen, indem sie für jeden Titel einen Ausleihschein ausfüllen. Die ausgeliehenen Bücher sollen im Institut bleiben und durch weitere Bibliotheksgäste einsehbar sein.

Handapparate: Personen, die über längere Zeit in der Bibliothek arbeiten und forschen möchten, können einen persönlichen Handapparat in der Bibliothek einrichten lassen. Für jedes Buch, das im Handapparat in dem dafür gekennzeichneten Gestell steht, wird ein Ausleihschein ausgefüllt. Die Bücher müssen jederzeit für andere Interessierte in der Bibliothek einsehbar sein. Dokumente mit Standort "Rara" sind von einer Ausleihe für Handapparate ausgeschlossen.

3. Fernleihe

Nehmende Fernleihe: Für die Mitarbeitenden von SIK-ISEA werden Dokumente, die sie für ihre Arbeit benötigen, die aber bei SIK-ISEA nicht vorhanden sind, per Fernleihe bestellt. Die entstehenden Kosten trägt die Bibliothek. Für andere Personen werden keine Fernleihe-Bestellungen getätigt.

Gebende Fernleihe: An auswärtige Bibliotheken werden auf Bestellung Artikelkopien oder Scans verschickt sowie Bücher, die in der Schweiz in keiner anderen Bibliothek erhältlich sind (nur in den Lesesaal). An Privatpersonen direkt werden keine Medien und in der Regel auch keine Kopien oder Scans verschickt.

4. Lese- und Arbeitsplätze

Die Bibliothek bietet Lese- und Arbeitsplätze, ein Multifunktionsgerät für Kopien und Scans sowie einen Buchscanner an.

5. Recherche-PCs und WLAN

Für fachliche Recherchen in *swisscovery*, in weiteren Datenbanken und im Internet stehen drei PCs zur Verfügung. WLAN für den Zugang zum Internet mit dem eigenen Laptop wird ebenfalls angeboten. Die missbräuchliche Nutzung des Internets wie z.B. der Konsum von gewaltverherrlichenden, pornografischen oder anderen anstössigen Inhalten ist unzulässig und hat die Wegweisung aus der Bibliothek zur Folge.

6. Öffnungszeiten / Schliessungen

Die Bibliothek ist von Montag bis Freitag jeweils von 09.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 17.30 Uhr geöffnet. Von Weihnachten bis und mit Neujahr sind das Institut und die Bibliothek jeweils geschlossen. Bei Bedarf kann die Bibliothek zusätzlich für eine Revision geschlossen werden.

7. Hausordnung

Aus Rücksicht auf andere Gäste soll in der Bibliothek unnötiger Lärm vermieden werden; Mobiltelefone bitte auf stumm schalten. Mappen, Taschen, Mäntel, Schirme und andere grössere Gegenstände sind an der Garderobe bzw. in den dafür vorgesehenen Schliessfächern zu deponieren. Schliessfachschlüssel sind an der Theke erhältlich.

Im *Salon vert* im Erdgeschoss des Instituts kann Kaffee und Tee bezogen und getrunken werden. Essen sowie Kaffee und Tee trinken ist im Bibliotheksbereich nicht erlaubt.